Subject: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Thu, 21 Aug 2014 22:49:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo alle zusammen,

ich habe bis gerade mein Nesthäckchen Coke angeschaut. Er sitzt mit Berry in einer Voliere, ist jetzt um die ein halbes Jahr alt und hat sich unten das linke Beinchen gebrochen. Die Tierärztin hat es vorerst geschient und ihm eine Halskrause verpasst. (Meine angestrebte Vergessellschaftung meiner beiden Gruppen verschiebt sich somit erneut *seufz* Ich bin wohl verflucht... :d)

Mein oder eher gesagt sein Problem bei der ganzen Sache: Die Halskrause ist viel zu groß und mir tut es soo sehr im Herz weh, wenn ich ihn sehe... Er kann durch die Schiene nicht richtig laufen - was ja eigentlich in Ordnung ist - aber die Krause schlürft immer über den Boden und verfängt sich und er läuft nur noch an der Wand entlang oder sitzt traurig in einer Ecke.
Und nicht nur das Laufen... Mit der Krause kommt er weder an sein Futter oder sein Wasser ran!

Nachdem ich empfunden habe das die Krause VIEL zu groß war, habe ich kurzerhand die Schere genommen und es etwas gekürzt. Ich weiß nicht ob er immer noch zu groß ist und essen möchte er auch nicht, weil er zu erschöpft ist...

Was kann ich tun? Braucht er die Halskrause denn wirklich? (Er tut mir nur soo leid... :cry:) Die Tierärztin meinte, das die Chinchillas das abnagen und in einem Forum las ich sogar, das sie sich das Bein sogar abbeißen können!

Ich bin vollkommen verzweifelt un weiß nicht was ich tun soll. Er soll doch wenigstens essen und trinken können!

Danke schon mal für alle Antworten!
Lg

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Danie on Fri, 22 Aug 2014 12:19:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

du kannst ihm unter Aufsicht ja die Halskrause abnehmen - dann kannst du auch sehen, ob er nagt und ob er frisst und trinkt.

Es ist unglaublich wichtig, dass er frisst und trinkt, sonst gefährdet das sein Leben - notfalls muss er zwangsgefüttert werden :(

Bei meinen Chins war das unterschiedlich - manche haben die Stellen benagt, andere nicht. Sicherer ist da immer eine Halskrause.

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by speddy on Fri, 22 Aug 2014 22:33:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
ich weiß von einigen Chins, die ihre Schiene nicht benagt haben :) und deswegen auch keine Halskrause brauchten.
Andere dagegen benagten die Schiene oder z.B. auch eine OP-Naht und brauchten eine Halskrause.
Wie verhält sich sein Partner ? Knabbert der an der Schiene oder Halskrause ?

Ganz wichtig ist, dass der Kleine regelmäßig frißt und trinkt, denn sonst kann die Verdauung zusammenbrechen und / oder Aufgasungen entstehen.

Bekommt der Kleine Schmerzmittel oder andere Medikamente ?
In was für einem Käfig sitzt er im Moment - ich frage, weil ich bisher immer gelesen habe, dass sie mit gebrochenem Beinchen nicht springen sollen, also keine Bretter im Käfig sein sollen.
Ich hatte meine eine Gruppe mehrere Wochen in einem Krankenkäfig (Hasenkäfig), weil sich eines der Chins ein Hinterbeinchen ganz übel gezerrt hatte.

Handelt es sich um das Vorder- oder das Hinterbeinchen ?
Was heißt "unten gebrochen" ? könntest Du das vielleicht etwas genauer beschreiben oder das Röntgenbild hier einstellen ?

Wie Danie schon schrieb, versuche unter Beobachtung die Halskrause weg zu lassen und falls er einige Stunden nicht an der Schiene knabbert, dann würde ich es wagen, auf die Halskrause zu verzichten.

Und beobachte bitte das Füßchen, nicht dass der Verband versehentlich zu feste anliegt und dadurch anschwillt und die Durchblutung gestört wird.
Kannst Du den Fuß sehen oder zumindest die Temperatur der Pfötchens spüren ?

Gute Besserung für den Zwerg und lG
speddy

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Sat, 23 Aug 2014 16:57:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Berry hat abends ab und an an Cokes Halskrause geknabbert und ein oder zweimal bisher an der Schiene. Das liegt aber daran, das Berry immer alles Neue und Fremde anknabbert - oder was ihn stört.
Über Nacht hat Berry ihm aber jetzt die Halskrause aufgeknabbert. Ich schätze, das es ihn wohl beim Kuscheln gestört hat, denn die beiden hängen sehr aufeinander.
Coke knabbert jetzt sehr selten an der Schiene, habe ihn jetzt nur 2-3x dabei beobachtet und habe es auch wieder oben mit etwas Tape wieder zugeklebt. Sollte ich ihn trotzdem die Halskrause anlegen?

Er bekommt 1x täglich 4 Tropfen gegen die Schmerzen. Wie es gerade heißt weiß ich nicht (sitze nicht Zuhause), aber es ist eigentlich für Katzen und riecht sehr süßlich nach Frettchen. Er findet es auch lecker. ^^

Der Käfig ist 1,20mx0,80m groß. Alle Bretter sind raus, alle Einrichtungen bis auf 2 Häuschen. Auf diese klettert er jedoch nicht. Er versteckt sich nur darunter.

Es handelt sich um sein linkes Hinterbein und das Röntgen habe ich leider noch nicht. Wo der Bruch genau ist? Die Ärztin erklärte es mir so: Er hat sich nicht die Finger gebrochen sonder die Mittelhandknochen. Alle bis auf den Daumen. Der Bruch verläuft quer und die Kochen sind schon leicht verschoben.
Sie sagte, das sie ihr eigenes Chin schienen würde, ich jedoch auch gerne bei einem Kollegen wegen einer Operation nachfragen könnte. Ob es sich lohnt weiß sie selbst nicht. Was sagt ihr dazu? Operation - ja oder nein? Heilt es besser, kann er durch eine Operation später wie früher herumspringen?

Den Fuß sieht man gar nicht und das Bein ist so dick eingeschient das man die Temperatur nicht spüren kann.

Danke für die hilfreichen Antworten! :)

File Attachments
1) image.jpg, downloaded 897 times

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Sat, 23 Aug 2014 19:11:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bin gerade wieder Zuhause und habe mir sofort Coke angeschaut. Er hat in der Zwischenzeit wie es aussieht kurz an der Schiene geknabbert, weil etwas von dem Tape lose dran hing. (Ungefähr 2cm waren weg.)
Habe ihn sofort genommen, das abstehende Stück Tape weggeschnitten und frisches darüber geklebt.

Ist das wirklich ein Grund weshalb ich ihm die Krause wieder anlegen sollte? Er beißt sich wenn dann sehr wenig ab. Vielleicht war es aber auch Berry, ich habe es ja nicht gesehen, aber es ist halt immer soo wenig, das ich ihn einfach frisch bekleben müsste... Und mir wäre es lieber ich verbrauche 100m Tape als das er schlecht essen und trinken kann mit einer Krause.

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by speddy on Sat, 23 Aug 2014 20:39:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
kann es sich bei den Tropfen um Metacam handeln ?

Du schreibst, dass alle Einrichtungsgegenstände aus dem Käfig entfernt sind - bis auf die Häuschen.
Auch das Sandbad ?
Denn falls Sand zwischen den Verband und die Haut käme,könnte das scheuern und bewirken, dass eine Wunde entsteht.

Wann muß denn Coke zum Verbandwechsel bzw. Kontroll-Termin ?
Vielleicht wäre es dann möglich, die Schiene so zu befestigen, dass Du einen oder mehrere Zehen sehen kannst ? Ich frage, weil ich schon einige Male gelesen habe, dass ein Verband etwas zu fest angelegt war und die Durchblutung des Pfötchen behindert hat. Kann man Zehen sehen, kann man das nämlich erkennen und rechtzeitig handeln.

Im Übrigen würde ich persönlich die Behandlung mit der Schiene einer OP vorziehen, da ich

kaum glaube, dass man mit einer OP die Knochen besser richten könnte - Nageln o.ä. wird bei den kleinen Knochen im Hinterpfötchen wohl nicht möglich sein.

LG
speddy
PS: Würdest Du bitte das Foto noch verkleinern, denn durch seine Größe ist das Lesen der Beiträge extrem beschwerlich. :(Danke.

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Sat, 23 Aug 2014 20:56:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So, ist jetzt kleiner! ;) Ich habe vorhin den Button zum Abändern nicht gefunden!

Und ich habe einmal auf der Rechnung nachgeguckt, das Zeug heißt "Metacam Supsension Katze"
Das Sandbad ist auch draußen. Die TA meinte jedoch, das auch Coke ins Sandbad dürfte. Sie hat die Schiene auch oben abgeklebt, so das anscheinend nichts rein kann. Im Sandbad war er zwischenzeitlich jedoch trotzdem nicht. (Aus Angst es könnte doch rein geraten)

Er soll am Montag wieder kommen, wobei ich nicht weiß, wie ich das zeitlich hinkriegen sollte. Spätestens jedoch am Freitag.
Und ich werde sie einmal fragen, ob sie ihn mir dann so schienen kann.

Und soll ich ihm jetzt wieder die Halskrause aufsetzen? Ich persönlich sträube mich etwas dagegen, da ich ihn lieber 1000x wieder zuklebe als ihn so deprimiert und verloren im Käfig zu sehen...

Lg
Avis

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by speddy on Sat, 23 Aug 2014 22:59:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Avis,
ob Du die Halskrause weglassen kannst, kannst nur Du alleine entscheiden.
Ich würde bei meiner Entscheidung mindestens folgende Fakten berücksichtigen:
1. frißt Coke das Tape oder wird es nur abgeknabbert und Du kannst das geknabberte aus

dem Käfig entfernen ?
2. in welchem Maße knabbert Berry die Halskrause ?
3. frißt und trinkt Coke ohne Halskrause ?

Dass Berry das Tape knabbert, könntest du nur durch eine Trennung der beiden unterbinden, was sicherlich nicht die optimale Lösung wäre.

Metacam ist ein bei Chibs viel verwendetes Schmerzmittel - ich mußte es auch schon öfter mal einsetzen.
Du könntest Deinen TA mal fragen, ob vielleicht Traumeel eine Alternatve sein könnte (das ist ein homöopathisches Schmerzmittel, welche bei Problemen des Bewegungsapparates wirkt). Das gibt es als Tropfen auf Alkoholbasis oder als Tabletten, welche ich bevorzuge.

Das Sandbad würde ich nicht geben, denn so dicht kann die Schiene nicht abgeklebt sein, dass kein Sand darunter geraten kann.

LG
speddy

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Sun, 24 Aug 2014 15:43:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich werde die beiden jetzt zusammen lassen, da die beiden Chaoten ein Herz und eine Seele sind.
Nachdem Coke und noch weniger Berry so selten an der Schiene knabbern, dabei wenn überhaupt 2cm abziehen und sie nicht essen, denke ich, das die Halskrause weg bleibt.

Das Sandbad lasse ich dann weiterhin aus dem Käfig. (Berry kriegt dann eben kurz außerhalb vom Käfig sein Bad ^^)

Bei dem Traumeel frage ich das nächste Mal sofort nach (wie auch wegen der Schiene und seinen Zehen)

So, dann noch danke für all die helfenden Antworten! Ich fühle mich schon um einiges besser! :)

Lg
Avis

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Danie on Sun, 24 Aug 2014 15:55:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

ich hatte leider schon mehrfach Chins mit gebrochenen Beinchen (hinten). Das wurde bisher weder geschient noch operiert. Lediglich mussten die Chins in kleinere Käfige ziehen, um sich nicht zu sehr zu bewegen bzw zu schonen.

Ich weiß, dass in Finnland bei sowas auch bei Chins operiert wird und kleine Stifte in die Knochen eingesetzt werden. Da liegen solche Operationen jedoch leider auch im 4-stelligem Bereich.

Bei meinen CHins ist es von allein verheilt - auch wenn die Brüche nicht immer zusammen gewachsen sind - Muskeln und Sehnen haben sicht entsprechend so gebildet, dass man den Chins heute nichts mehr ansieht. Da scheinen meine Chins Glück gehabt zu haben.

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by speddy on Sun, 31 Aug 2014 20:47:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Avis,
wie geht es Deinem Coke ?
Braucht er die Halskrause noch ?

LG
speddy

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Mon, 01 Sep 2014 04:10:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo ihr :)

Lieb fürs nachfragen und Coke geht es den Umständen entsprechend gut. Die Halskrause bleibt auf ewig weg, da er so artig ist und fast nie an seiner Schiene knabbert. Und wenn dann muss ich es nur überkleben. Die TA hat nichts dagegen und macht ihm dafür jetzt ein Bitterspray drauf.

Bezüglich der "Zehen freilassen" habe ich nachgefragt, sie meinte jedoch, das sie das ungern/nicht macht, weil sie schon ein paar Kandidaten hatte, die sich dann (ausversehen) in die Zehen genagt hatten. Dafür wechseln wir jetzt alle 3-5 Tage den Verband - was auch daran liegt, das er immer etwas wund unter der Schiene ist und sie das beobachten möchte. Es ist nicht schlimm wund, nur leicht und wird auch nicht schlimmer - aber sicher ist sicher.

Und bezüglich des Traumeels reden wir heute noch einmal mit der TA.

Lg Avis :)

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Thu, 04 Sep 2014 08:58:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo allerseits! :)

Ich war heute mit Coke noch einmal beim Ta. Wir haben sein Beinchen neu geschient, diesmal jedoch mit einem "watteartigen" Verband, da er etwas wund gescheuert ist... Geröntgt wurde er ebenfalls. Er hat die Schiene nun seit 2 Wochen, es zeigen sich keine großartigen Veränderungen/Verbesserungen, aber die TA meinte das wäre in Ordnung.

Danach hielt ich auf dem Rückweg nach Hause einen Zwischenstopp bei der Apotheke ein. Habe die Tabletten genommen wie empfohlen (Zudem kostet die Salbe um die 200¤! Damit hätte ich nie gerechnet! :0)
Wollte mich nun erkundigen wie ihr so etwas verabreicht. Bei mir hieß es zerkleinern, verdünnen und 2-3x täglich einen Tropfen oder über das Essen träufeln. Dabei eine "Messersspitze" - die Angabe finde ich persönlich sehr ungenau - verdünnen. Habe etwas angst zu viel oder zu wenig zu geben... Wie macht ihr das?

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by speddy on Thu, 04 Sep 2014 21:48:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Avis,
was meinst Du mit Habe die Tabletten genommen wie empfohlen.(Zudem kostet die Salbe um die 200¤! ...

Wenn keiner weiß, von welchem Medikament Du schreibst, kann man Dir diesbezüglich leider

nicht weiterhelfen. :(

LG
speddy

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Thu, 04 Sep 2014 23:05:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich sprach von dem dir vorgeschlagenen Traumeel! ;) Davon habe ich die Tabletten genommen. Hatte die TA auch empfohlen.

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by speddy on Thu, 04 Sep 2014 23:51:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Avis,
ich habe bisher immer, wenn ein Chin Traumeel brauchte, eine halbe Tablette ins Pfötchen gegeben zum Knabbern.
Wurde diese aufgefressen, so gab ich sofort die 2. Hälfte.
Wurde nur ein Teil der Tablette oder gar nichts davon gefressen, bot ich sie nach Stunden erneut an.
Dazu muß ich aber sagen, dass ich meinen Chins vor der Gabe eines homöopathischen Medikamentes immer sage, was es ist und wofür. Sie scheinen das zu verstehen und nehmen nur die Medis an, die sie brauchen.
Ich weiß, dass das sehr eigenartig klingt und von vielen Menschen nicht nachvollzogen werden kann, kenne allerdings einige Halter, die dieselben Erfahrungen gemacht haben.
Das trifft bei meinen Chins nicht nur auf "geschmacksneutrale" Tabletten zu, sondern auch auf Medis, die in Form von süßen Globulis gegeben werden.

Hast Du bzgl. der Gabe übers Fressen nachgefragt, was ist, wenn Berry auch davon frißt ?
Du könntest auch z.B. mit einem Löffelstiel eine Tablette zerdrücken (das geht in einem Schnapsgläschen mit einem Kaffeelöffel ganz gut) und darin ein Leckerlie, z.B. Goji-Beere, Cranberry-Beere oder ein kleines Stückchen getrockneten Apfel wälzen.

LG
speddy

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Fri, 05 Sep 2014 06:46:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der Mengenunterschied von uns klingt groß - 2x eine halbe Tablette im Vergleich zu einer Messersspitze? Oder verabreichst du sie dann nur einmal am Tag (ich soll ja 3x täglich)?

Ich habe nämlich nun auch folgendes Problem: Das Metacam ist leider leer und Traumeel soll ich nun 3x täglich geben. Ich bin aber morgen eine Woche weg, weshalb mein Vater 1x abends nach den Rackern sehen soll. Kann er rein theoretisch einfach mehr verabreichen oder wäre das eher schlecht? (Sorry, falls die Frage blöd klingt aber ich kenne mich mit Medis 0 aus ...

Und bezüglich der Einnahme von Traumeel bei Berry hatte sie nichts erwähnt.

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by Avis on Fri, 05 Sep 2014 19:45:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nur zur Info: Ich bin ab jetzt eine Woche im Urlaub. Mein Dad übernimmt die Verantwortung über meine vier Racker. ;)

Subject: Re: Halskrause und Beinchen gebrochen
Posted by speddy on Sat, 06 Sep 2014 23:04:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Avis,
ich habe es 2 x täglich angeboten, jeweils max. 1 Tablette.
Meine Erfahrung ist, dass nur 1 mal eine 3/4 Tablette gefressen wurde, sonst immer nur 1/2 oder weniger.

Oftmals wollten / brauchten sie scheinbar nach der 1. Gabe kein Traumeel mehr. Angeboten habe ich es ihnen noch 3 oder 4 Tage lang, aber sie nahmen es nicht mehr.

Überdosieren ist immer schlecht und kann unabsehbare Folgen haben.
Also bitte nie statt mehrmals täglich eine kleine Menge einmal die Gesamtmenge verabreichen - außer der TA hat dies ausdrücklich "genehmigt".

LG